jusline®
»» Recht. Schnell

Sie können die QR Codes nützen um später wieder auf die neuste Version eines Gesetzestexts zu gelangen.

# RS Vwgh 2002/7/26 2001/02/0257

JUSLINE Entscheidung

Veröffentlicht am 26.07.2002

**Index**

001 Verwaltungsrecht allgemein
40/01 Verwaltungsverfahren

**Norm**

AVG §18 Abs4 idF 1998/I/158;
AVG §18 Abs4;
AVG §72 Abs4;
VStG §51c idF 1998/I/158;
VStG §51c;
VwRallg;

**Hinweis auf Stammrechtssatz**

GRS wie 92/18/0175 E 25. Februar 1993 RS 1 (dies gilt auch für die Rechtslage nach der Novelle BGBl I Nr 158/1998)

**Stammrechtssatz**

Die Erledigung von Berufungen gegen verfahrensrechtliche Bescheide (hier: gegen die Abweisung eines Wiedereinsetzungsantrages) fällt im Bereich der UVS jedenfalls in die Zuständigkeit der Einzelmitglieder und nicht in jene der Kammern (Hinweis Thienel, Das Verfahren der Verwaltungssenate, 02te Auflage, Seiten 227 ff; Walter-Mayer, Verwaltungsverfahrensrecht, 05te Auflage, Randziffer 931). Die Entscheidung durch das Einzelmitglied ist hinreichend daraus ersichtlich, daß jeder Anhaltspunkt für eine Tätigkeit der Kammer fehlt und die Entscheidung für den Verwaltungssenat mit "Dr K" gefertigt ist.

**Schlagworte**

Anzuwendendes Recht Maßgebende Rechtslage VwRallg2 Fertigungsklausel

**European Case Law Identifier (ECLI)**

ECLI:AT:VWGH:2002:2001020257.X01

**Im RIS seit**

07.10.2002

**Quelle:** Verwaltungsgerichtshof VwGH, http://www.vwgh.gv.at

© 2025 JUSLINE
JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.
www.jusline.at